BEITRITTSERKLÄRUNG

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum **Förderverein der Luftrettungsstation „Christoph 7" Kassel e.V.**

Name des Zahlungsempfängers:
Förderverein der Luftrettungsstation „Christoph 7" Kassel e.V.

Anschrift des Zahlungsempfängers: Hansteinstr. 29, D-34121 Kassel

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE26ZZZ00000297000

Mandatsreferenz (vom Zahlungsempfänger auszufüllen):

_____

Ich ermächtige / Wir ermächtigen (A) den Zahlungsempfänger **Förderverein der Luftrettungsstation „Christoph 7" Kassel e.V.** Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich (B) weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger **Förderverein der Luftrettungsstation „Christoph 7" Kassel e.V.** auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungsart:

☐ Wiederkehrende Zahlung:

Jährlicher Mitgliedsbeitrag (bitte ankreuzen):

☐ **10,– €uro** (Mindestbeitrag) ☐ _____ **€ anderer Betrag**

Name des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber)

Straße und Hausnummer | Postleitzahl und Wohnort

Telefon | Fax

E-Mail | Geb.-Datum

IBAN des Zahlungspflichtigen | BIC

Ort | Datum

Ort/Datum | Unterschrift des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber)

„Liebe Mitglieder, sollte sich Adresse oder Bankverbindung ändern, teilt uns dies bitte mit!"

(wenn zutreffend bitte ankreuzen)

☐ Ich möchte **aktiv** für den Verein tätig werden, setzen Sie sich bitte mit mir in Verbindung.

VERSORGUNG UND UNTERSTÜTZUNG

Nicht selten sind es Kinder, denen die Teams des Rettungshubschraubers zu Hilfe eilen. Auch hier ist der Förderverein zur Stelle, versorgt die Kleinsten z. B. mit den tröstenden „Hubibären" – oder organisiert für die von den Hubschrauberbesatzungen behandelten Kinder alljährlich ein Treffen, um das Trauma der Notfallsituation so gering wie möglich zu halten. Gerne berichten wir Ihnen mehr über unsere Arbeit.

Sprechen Sie uns an: ob bei einer der Öffentlichkeitsveranstaltungen, per Post oder via E-Mail:

vorstand@christoph7-verein.de
Mehr Informationen finden Sie auch unter
www.christoph7-verein.de

Sie unterstützen direkt und zielgerichtet die Arbeit der Luftretter in Kassel, in Ihrer Region. Gemeinsam mit uns tragen Sie direkt dazu bei, nicht nur eine gute, sondern die bestmögliche Ausstattung und Ausbildung des Teams Christoph 7 zu sichern. Mit Ihrer Unterstützung wollen wir die Nahtstellen im Rettungswesen festigen, die Qualität der notfallmedizinischen Versorgung aus der Luft ausbauen und helfen die Zusammenarbeit aller im Rettungsdienst tätigen Organisationen zu optimieren.

Deshalb kommt Ihr Beitrag in erster Linie den Notfallpatienten in der Region zugute!

SO ERREICHEN SIE UNS:

Förderverein der Luftrettungsstation „Christoph 7" Kassel e.V.

Hansteinstr. 29
34121 Kassel
vorstand@christoph7-kassel.de
www.christoph7-verein.de

Bankverbindung:
Kasseler Sparkasse
IBAN: DE11 5205 0353 0205 0021 62
BIC: HELADEF1KAS

Vereinsregisternummer: VR 3298
Amtsgericht Kassel – Registergericht

Steuernummer: 25 250 5905 7 – K05
Finanzamt Kassel

HELFEN MACHT FREU(N)DE

WOZU BRAUCHT MAN ÜBERHAUPT NOCH EINEN FÖRDERVEREIN?

Diese Frage lässt sich einfach beantworten.

In Zeiten knapper Haushalte müssen sich die Kostenträger (Krankenkassen) bei der Finanzierung der Luftrettung auf das medizinisch Notwendige beschränken. Dabei bleibt naturgemäß immer „Luft nach oben", um die modernsten Innovationen im Bereich der Medizintechnik der Luftrettung zur Verfügung zu stellen. Gleiches gilt für den Bereich der Aus- und Fortbildung der Einsatzkräfte. In diesem Bereich kann es gar kein Zuviel geben. Modernste Fortbildungskonzepte unter Einschluss technisch und personell sehr aufwendiger Simulationstrainings sind sehr kostenintensiv, helfen aber den Luftrettern, auch auf den seltenen Notfall gut vorbereitet zu sein. Hier setzt der Förderverein an: Ergänzung der medizinisch-technischen Ausstattung und Unterstützung aufwendiger und realitätsnaher Fortbildungen für jeden Notfall. Und das über das Notwendige hinaus; denn wir wollen dabei helfen, die **beste** Versorgung durch „unseren" Rettungshubschrauber sicherzustellen. Bei jedem Notfall, auch in Extremsituationen!

LEBEN RETTEN – EINE GEMEINSAME AUFGABE

Ob Ersthelfer, Rettungsdienst zu Lande oder aus der Luft, ob Feuerwehr, Polizei oder Krankenhaus – jedes Glied dieser Notfallversorgungskette hat seine besondere Aufgabe und ist bei der Rettung von Menschenleben dringend erforderlich.

Damit die Rettungskette aber ihre Stärke nicht verliert, ist es wichtig, dass alle Glieder fest ineinander greifen. Manchmal klemmt und hackt es jedoch, sodass die Kette „gepflegt" und „geölt" ihre Glieder neu miteinander verbunden werden müssen. Auch hier trägt der Förderverein durch eine engagierte Öffentlichkeitsarbeit intensiv bei.

Ob an „Tagen der offenen Tür" oder in Seminaren – immer wieder sind Mitglieder des Vereins im Einsatzgebiet von „Christoph 7" unterwegs, um über die Luftrettung zu informieren.

Denn nur wenn man die Möglichkeiten, aber auch die Grenzen seiner Partner kennt, kann man diese auch gezielt zum Einsatz bringen und nutzen. Ganz zum Wohle der Patienten. Längst ist die Luftrettung fester Bestandteil der Rettungskette, sind die Hubschrauber mit ihren erfahrenen Besatzungen im ganzen Land einsatzbereit, um Notfallpatienten schnellstmöglich medizinische Hilfe zukommen zu lassen. Das System ist etabliert, die Krankenkassen übernehmen die Einsatzkosten, staatliche Stellen regulieren und überwachen die Standards.

PROFESSIONALITÄT UND GEMEINSINN

Wesentliche Voraussetzung für eine effektive Notfallversorgung ist die Qualität der Arbeit, die im Team professionell und reibungslos funktionieren sollte. Deshalb setzt sich der Förderverein besonders intensiv für eine optimale Aus- und Fortbildung der Rettungshubschrauber-Besatzung ein. So werden Seminare und Schulungen, Literatur und Kurse ausgerichtet, damit die Crew möglichst immer auf dem neusten Stand der Notfallmedizin bleibt. Besonders gefördert werden darüber hinaus Team-Trainingsveranstaltungen, zu denen andere Hilfsorganisationen, Feuerwehren, Notärzte oder aber die Polizei geladen werden. Denn vor allem so lässt sich – im gemeinsamen Üben – Vertrauen aufbauen und Schnittstellen pflegen.

UNTERSTÜTZUNG BEI INVESTITIONEN

Neben den hohen Erwartungen an die Qualifikation Luftretter sowie eine möglichst optimale Zusammenarbeit der Rettungsorganisationen, sind moderne medizinische Geräte und technische Hilfsmittel in der Luftrettung unabdingbar. Auch wenn die Finanzierung der Ausstattung geregelt ist, überbrückt der Förderverein immer wieder einmal die Zeit bis zum nächsten Budgetabschluss, finanziert Ausrüstung vor oder übernimmt in bestimmten Fällen auch die Kosten selbst. Durch dieses Engagement können auch innovative Beschaffungen schnell und unbürokratisch durchgeführt werden.

Förderverein Christoph 7 Kassel

HELFEN MACHT FREU(N)DE